

**Newsletter 5/2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe UserInnen von [www.demokratiezentrum.org](http://www.demokratiezentrum.org)!

**In diesem Newsletter möchten wir Sie gerne auf folgende Angebote und Veranstaltungen aufmerksam machen:**

- 3. Statuskonferenz Föderalismus: Innovation und Fortschritt im Bundesstaat
- Kostenloses Workshopangebot für Schulen in Simmering
- Wanderausstellung *Migration on Tour*
- Neu erschienen: *Umgang mit Kontroversen / Managing Controversy*
- Informationen zur Politischen Bildung, Nr. 43: *Medien und politische Kommunikation*
- SchülerInnenwettbewerb Politische Bildung 2018
- Veranstaltungshinweis: War is over! 3-Länder-Veranstaltung „100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs“

---

**3. Statuskonferenz Föderalismus:  
Innovation und Fortschritt im Bundesstaat**

**Datum:** 20. und 21. September 2018

**Ort:** Empiresaal, Schloss Esterházy, 7000 Eisenstadt

**VeranstalterInnen:** Demokratiezentrum Wien, KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung, Foster Europe, Institut für Föderalismus

Das Demokratiezentrum Wien, das KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung, Foster Europe und das Institut für Föderalismus laden zur 3. Statuskonferenz Föderalismus. Diskutieren Sie gemeinsam mit internationalen und nationalen ExpertInnen über Innovation und Fortschritt im Bundesstaat. Bundesminister Josef Moser eröffnet mit einer Keynote.

Die Teilnahme ist kostenlos!

[Hier gelangen Sie zur Anmeldung ...](#)

Das Programm finden Sie im pdf im Anhang

---

### **Workshopangebot für Schulen in Simmering: Demokratiebildung: Grundrechte, Vielfalt und Antidiskriminierung**

Das Demokratiezentrum Wien bietet Workshops an, die **bis Ende des Jahres 2018** von **Schulen in Simmering kostenlos gebucht** werden können.

Die Auseinandersetzung mit Grund- und Menschenrechten sowie mit der Demokratie stellt eine Grundlage für respektvolles Zusammenleben dar. Sie ist notwendig, um Diskriminierung entgegenzuwirken und Gleichstellung zu stärken. Die TeilnehmerInnen der Workshops beschäftigen sich mit den verschiedenen Elementen der Demokratie, insbesondere mit der Bedeutung der Grundrechte, für eine demokratische Gesellschaft generell und für jede/n Einzelne/n von uns. Im Kontrast dazu wird herausgearbeitet, wann von Diskriminierung gesprochen wird und wie dieser entgegengewirkt werden kann. Dabei werden die TeilnehmerInnen angeregt, die eigenen Kompetenzen in der Wahrnehmung und Beurteilung von Diskriminierung in Zusammenhang mit ihrer Lebenswelt zu stärken.

Zielgruppe sind SchülerInnen ab der 5. Schulstufe. Die inhaltliche Schwerpunktsetzung kann in Rücksprache mit den Lehrkräften angepasst werden.

**Mehr Informationen finden Sie im pdf im Anhang**

---

### **Wanderausstellung *Migration on Tour***



In der Ausstellung *Migration on Tour* werden auf 14 Stationen sowohl aktuelle Zuwanderungstrends als auch historische Migrationsmuster dargestellt. Sie beginnt mit individuellen Migrationsgeschichten, beleuchtet die Entwicklung Österreichs zu einem Einwanderungsland sowie europäische und globale Wanderungsprozesse. Aktuelle Fragen im Zusammenhang mit Asyl, Aufenthalts- und Arbeitsrecht, Einbürgerungspolitik und Integration werden beleuchtet.

Die Wanderausstellung bietet eine Möglichkeit, das komplexe und hochaktuelle Thema „Migration und Integration“ faktenbasiert und mit zahlreichen didaktisch aufbereiteten Begleitmaterialien im Unterricht zu bearbeiten. Sie kann auch im beginnenden Semester von **Schulen kostenlos gebucht** werden, alle Stationen und Zusatzmaterialien sind zusätzlich über unsere Website abrufbar.

[Hier geht's zur Online-Ausstellung Migration on Tour ...](#)

[Hier kann die Ausstellung gebucht werden ...](#)

---

**Neu erschienen:**  
**Umgang mit Kontroversen / Managing Controversy**



Die Broschüre „Umgang mit Kontroversen. Strategieentwicklung zum Umgang mit Kontroversen und dem Unterrichten von kontroversen Themen in der Schule“ erscheint im Rahmen des Pilotprojektes „Human Rights and Democracy in Action“ der Europäischen Union und des Europarats, das darauf abzielt, die Grundsätze der Europarats-Charta zur Politischen Bildung und Menschenrechtsbildung umzusetzen.

Kontroversen und kontroverse Themen stehen im Mittelpunkt unserer demokratischen Gesellschaften. Das bedeutet, dass das Lernen, wie mit kontroversen Themen umgegangen werden kann, auch von zentraler Bedeutung für eine effektive

Politische Bildung und Menschenrechtsbildung sein muss. Das Demokratiezentrum Wien war, neben PartnerInnen aus Großbritannien, Irland, Montenegro, Zypern, Albanien, Frankreich und Schweden, Teil des Projektteams, das die Publikation erstellte.

[Hier geht's zur Broschüre ...](#)

**Medien und politische Kommunikation**  
**Heft 43 der „Informationen zur Politischen Bildung“**

Das Heft 43 beschäftigt sich mit Medien und politischer Kommunikation – es behandelt die Fragen, wie politische Medien bzw. medial vermittelte politische Informationen analysiert



werden können und wie allgemein die Funktion der Medien in einer Demokratie einzuschätzen ist. Eine wichtige Rolle spielt dabei der tägliche Umgang mit Sozialen Medien, die auch von SchülerInnen genutzt werden.

Zwei fachwissenschaftliche Beiträge untersuchen die Entwicklung der Mediendemokratie bzw. die digitale Medienkompetenz als Aufgabe der Politischen Bildung. Unterrichtsbeispiele behandeln etwa politische Kommunikation in Neuen Medien, den Umgang mit „Fake News“, Karikaturen als Quelle oder die Auseinandersetzung mit populistischer Politik.

[Hier geht's zur Bestellmöglichkeit und zur Website des Forum Politische Bildung ...](#)

## SchülerInnenwettbewerb *Politische Bildung* 2018

Der größte deutschsprachige Wettbewerb zur Politischen Bildung ruft Schulklassen von der 4. bis zur 12. Schulstufe zum Mitmachen auf. Aus zwölf Projektthemen kann das für die Klasse passende Thema gewählt werden, wie z.B. Berufswunsch Influencer, Hate Speech, Karl Marx, Gerechtigkeit, Rechtsstaat, Schutz von Singvögeln, Genossenschaften, Olympische Spiele. Mit der Aufgabenstellung „Politik brandaktuell“ steht es SchülerInnen ab der 8. Schulstufe frei, jedes aktuelle Thema zu wählen und zu bearbeiten. Beraten und unterstützt werden die Schulen von der Serviceeinrichtung Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule.



**Einsendeschluss: 10. Dezember 2018**

[Nähere Informationen ...](#)

### Italien – Österreich – Slowenien War is over!

**Datum:** 11. November 2018, 14.00 Uhr

**Ort:** Kärntner Landesarchiv, Klagenfurt/Celovec, St. Ruprechter Straße 7

Die Drei-Länder Versammlung will die Lehre der Weltkriege, dass Rassismus und eine Kultur der Gewalt immer wieder zu Krieg, Verelendung und Feindschaft führen, auf die Gegenwart anwenden. Sie soll zu einem Plädoyer für ein demokratisches, ökologisches und friedliches geeintes Europa werden. Ein Europa, das eine menschliche Asylpolitik und eine faire Einwanderungspolitik betreibt und Fluchtursachen bekämpft, das die sozialen Rechte aller Menschen auf diesem Kontinent schützt und mit einer sozial-ökologischen Wende die Basis für eine nachhaltige Zukunft legt. Und eine Friedensregion Alpen-Adria als regionale Umsetzung der Leitidee: „War is over. If you want it.“

#### **Schirmherrschaft:**

Alexander van der Bellen, Präsident der Republik Österreich

Borut Pahor, Präsident der Republik Slowenien

**Eintritt frei. Anmeldung nötig: [zso@slo.at](mailto:zso@slo.at)**

[Nähere Informationen ...](#)

Mit den besten Grüßen,  
das Team des Demokratiezentrum Wien

**Folgen Sie dem Demokratiezentrum Wien auch auf *Facebook*:** [www.facebook.com/Demokratiezentrum](http://www.facebook.com/Demokratiezentrum)

Newsletter des Demokratiezentrum Wien

Hegelgasse 6/5

1010 Wien

Tel.: 01/512 37 37

[www.demokratiezentrum.org](http://www.demokratiezentrum.org)

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten, schicken Sie bitte ein Mail mit dem Betreff UNSUBSCRIBE an [office@demokratiezentrum.org](mailto:office@demokratiezentrum.org).